

Netzwerk Grundeinkommen



Pressemitteilung
09. September 2014

Von der Utopie zur Realität

Netzwerk Grundeinkommen feiert am 13. September in Berlin sein 10-jähriges Bestehen

Das Netzwerk Grundeinkommen feiert am [13. September 2014 im "Mauersegler" in Berlin](#) mit Aktivistinnen und Aktivisten der Grundeinkommensbewegung sein 10-jähriges Bestehen ab 13 Uhr mit Musik, Aktionen und einem kleinen Empfang. Ab 20 Uhr geben Sprecherinnen und Sprecher der Gründungszeit des Netzwerks und ein Vertreter der Niederländischen Grundeinkommensbewegung einen Rück- und Ausblick.

Vor Jahren von einigen noch belächelt, ist das Grundeinkommen heute fester Bestandteil der internationalen Debatten und der Diskussion in Deutschland über eine ökologisch und sozial nachhaltige Gesellschaft.

Das Netzwerk Grundeinkommen, am 9. Juli 2004 in Berlin gegründet, hat einen bedeutenden Anteil an dieser Entwicklung. Über [3.700 Mitglieder](#), verschiedene [Arbeitsgruppen](#) und [regionale Initiativen](#) des Netzwerks verbreiten mit politischen und künstlerischen Aktionen sowie mit Veranstaltungen die Idee des Grundeinkommens. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die auch im [wissenschaftlichen Beirat](#) des Netzwerks engagiert sind, streiten mit fundierten Argumenten für die Einführung des Grundeinkommens. Die Redaktionen der [Webseite](#) und der [Facebookseite](#) sorgen seit Jahren für eine kontinuierliche Öffentlichkeitsarbeit.

Das Netzwerk Grundeinkommen hat die Europäische Bürgerinitiative Grundeinkommen und das Europäische Netzwerk [Unconditional Basic Income Europe](#) maßgeblich auf den Weg gebracht.

Besonders hervorzuheben sind auch die Mitorganisation der drei internationalen Grundeinkommenskongresse in Wien (2005), Basel (2007) und Berlin (2008) sowie die Ausrichtung des [14. Kongresses des Basic Income Earth Network 2012](#) bei München.

Viele [Publikationen](#) des Netzwerks zum Grundeinkommen sowie [Stellungnahmen zu politischen Entwicklungen](#) und zu [Ergebnissen politischer Kommissionen](#), die sich mit grundlegenden Fragen gesellschaftlicher Entwicklung beschäftigen, zeugen von der aktiven Einmischung des Netzwerks in den gesellschaftspolitischen Diskurs.

Rechtzeitig zur Jubiläumsfeier erscheint eine Broschüre, die in anschaulicher Form für Einsteigerinnen und Einsteiger die Argumente für ein Grundeinkommen zusammenfasst: ["Mehr Freiheit durch Grundeinkommen"](#). Sie ist zur Jubiläumsfeier gratis erhältlich.

Die Jubiläumsfeier am 13.09. ist öffentlich, Journalistinnen und Journalisten sind eingeladen.

Für Interviewanfragen und Rückfragen:
Ronald Blaschke, + 49 177 89 41 473, blaschke@grundeinkommen.de

V.i.S.d.P.: Ronald Blaschke, + 49 177 89 41 473, blaschke@grundeinkommen.de, c/o [Netzwerk Grundeinkommen](#)